

[4067.] Bei **F. Schneider & Co.** in Berlin erschien so eben, wird jedoch nur in feste Rechnung versandt:

Neuester Eisenbahn- und Dampfschiffahrts-Wegweiser durch die alten deutschen Reichslande, vornämlich durch die deutschen Bundesstaaten, die preussische und österreichische Monarchie, sowie nach den Hauptplätzen und Häfen des Auslandes. Nach offiziellen Mittheilungen der Directionen und den neuesten Nachrichten herausgegeben von Hermann Zimmermann. — No. 3. Juni bis October 1847. — Inhalt: Die richtige und genaue Angabe der Abgangszeiten der Eisenbahnzüge von sämtlichen Bahnhöfen und Halteplätzen sowie die Abfahrtszeiten derjenigen Dampfschiffe, welche den Dienst für den Sommer angetreten haben. — Die Adressen der dirigirenden Eisenbahnbeamten, die Länge der Wege, der Fahrdauer und Preise; ferner eine Reihe literarischer und kaufmännischer Anzeigen etc. etc. Preis 6 Sg^l ord., 4½ Sg^l netto.

[4068.] *Zweiter Jahrgang*
der **Volksbücher des norddeutschen Volksschriften-Vereins.**

Berlin, den 20. April 1847.

Unterm Heutigen habe ich die *Schlusslieferung* des ersten Jahrganges der **Volksbücher** an alle diejenigen verehrten Handlungen gesandt, welche es der Mühe werth gefunden haben, sich für das eben so *verdienstliche* als *dankbare* Unternehmen zu verwenden.

Für den nächsterfolgenden *zweiten* Jahrgang erlaube ich mir nachfolgende ergebnisste Bemerkungen auszusprechen.

Was zu dem Vertriebe von Volksbüchern nothwendig ist, auf welche Mittel dazu man sich verlassen kann, habe ich seit Uebernahme des Vereins-Verlags gelernt, und ich gebe hiermit alle den verehrten Handlungen, die mir zur Hebung des Unternehmens freundlichst die Hand bieten wollen, die Versicherung,

dass sowohl ich, durch Gewährung eines erhöhten Rabatts, als auch der Verein selbst, durch *directe* Aufforderung und Ansprache, zu Ihrer Unterstützung thun werden, was nur in den Grenzen der Möglichkeit liegt; — dass ich sodann, wie bisher, den Weg der Auslieferung nur durch die geehrten Handlungen kennen werde.

Ich erkläre aber auch, dass ich da, wo die Gleichgültigkeit des Sortimentshandels die Ausbreitung des Unternehmens hindert, ohne jede weitere Rücksicht alle die Wege zur Verbreitung der Bücher gehen werde, welche die Verbindungen des Vereins mir bieten und dass ich mich für solche Fälle vor dem Vorwurfe, den Sortimentshandel zu umgehen, hier im Voraus verwahre.

Eine Missdeutung meiner Worte glaube ich nicht fürchten zu müssen, da ich *eines-theils* Niemand zwingen kann, sich für ein Unternehmen zu verwenden, das er nicht berücksichtigen will — in welchem Falle es

aber auch mir Niemand verdenken wird, wenn ich, der übernommenen Pflicht gegen den Volksschriften-Verein gemäss, meine eigenen Wege gehe; da ich aber auch *andernteils* im verflossenen Jahre dem grössten Theile der verehrten Handlungen durch Ueberweisung sämtlicher, nicht unbedeutender Bestellungen, meine aufrichtige Dankbarkeit für ein reges Interesse bewiesen haben dürfte.

Das **Programm** für den *zweiten* Jahrgang der Volksbücher wird mit der nächsten Lieferung ausgegeben, und hoffe ich mit Sicherheit, dass durch dasselbe nicht nur allen Anforderungen an den Verein genügt wird, sondern dass sie diese noch übertreffen werden.

Zu Ihrer vorläufigen Unterstützung werde ich Ihnen die *erste* Lieferung in *mässiger* Anzahl à Cond. senden, sowie Sie zugleich mit einer Parthie *Programms* zum Vertheilen aus der Hand versehen.

Alle denjenigen Handlungen, welche den neuen Jahrgang in 5 Exemplaren und darüber fest bestellen (mögen diese Exemplare auch früher überwiesene sein), berechne ich mit nur **25 S^l** pro Jahrgang, also mit ca.

40% Rabatt!

und bitte ich nun freundlichst, zu verlangen, sowie mir Ihre jetzige *feste Continuation* recht bald anzugeben, damit diese durch keinerlei Zögerung eine Unterbrechung erleidet. Mit collegialischem Grusse

der Ihre
Adolph Riess.

[4069.] Wichtige Anzeige für Buchhandlungen in katholischen Gegenden.

Das in unserem Verlage erschienene:

Missale Romanum

liefern wir von nun an in laufende Rechnung mit 33½% Rabatt, gegen baar mit 40% und auf 10 Exple. 1 frei.

Bei nach und nach bezogenen Exemplaren können wir jedoch Frei-Exempl. nicht bewilligen.

Unter allen jetzt existirenden Ausgaben des Missale Romanum ist unstreitig die unsere die vollständigste, und in Bezug auf die Ausstattung kommt ihr keine der anderen Ausgaben gleich. Das Papier ist gut und stark, der Druck schön und correct, die beigegebenen 6 Stahlstiche meisterhaft gearbeitet.

Bei dem hohen Rabatte, den wir anbieten, wird es im Vortheile der Herren Sortimentsbuchhändler liegen, sich für diese Ausgabe ganz besonders zu interessieren.

Exemplare à Cond. stehen auf Verlangen zu Diensten.

Prag, den 15. Mai 1847.

Gottlieb Haase Söhne Verlags-Expedition.

[4070.] Von

Origenis opera omnia

haben wir den 21. Theil jetzt als Fortsetzung versendet, und sind nunmehr die Theile 1 bis incl. 24 ganz vollständig erschienen. —

Der 25. (muthmaßlich letzte) Theil befindet sich unter der Presse, und bitten wir um gütige Beachtung dieses großen Werkes und um gefällige Verwendung für dessen Absatz. Wir haben 33½% Rabatt bewilliget.

Berlin, im Mai 1847.

Haude & Spener'sche Buchhandlung.

[4071.] Heute wurde ausgegeben:

Conversations-Verikon.

Neunte Auflage 103. Heft.

Leipzig, 2. Juni 1847.

F. A. Brockhaus.

[4072.] So eben versandte ich in einfacher Anzahl an diejenigen Handlungen, welche nach der Thomas'schen Versendungsliste Nova annehmen:

Gebet- und Gesangbuch

für

deutsch-katholische Christen.

Zusammengestellt

von **Robert Blum.**

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage.

13 Bogen. 8. Eleg. broch. Preis: 10 N^l.

Das Wesen

der

deutsch-katholischen oder christlich-deutschen Kirche.

Kurz dargestellt von **H. N. Schmid.**

8. Geh. Preis 5 N^l.

Leipzig, im Juni 1847.

C. W. B. Naumburg.

[4073.] Im Verlage von **Berger's** Buchhandlung erschien neu:

Alexander Dumas' Werke.

Herausgegeben von **Louis Bourdin.**

1.—20. Band à 10 N^l.

(Einzelne Werke werden nur pro Band mit 15 N^l abgegeben.)

1.—3. Band: Der Chevalier von Maison-Rouge. 3. Aufl.

4.—5. " Albine oder die Erscheinung auf dem Schlosse Eppstein.

6.—9. " Die beiden Dianen.

10.—13. " Vier Frauenabenteuer.

14. " Paul Jones, der nordamerik. Freibeuter. 3. Aufl.

15.—18. " Der Chevalier von Harmantal.

19. " Die Jungfrau von Orleans.

20. " Die Fünf und Vierzig. 1. Band.

Friedrich Soulie's Schriften.

15.—32. Bändchen. à 3¼ N^l.

15. Bändchen: Die Richte des Herrn von Bauglas.

16.—18. " Von Tag zu Tag.

19. " Christine in Fontainebleau.

20. " Ein Haus zu verkaufen.

21.—28. " Die Gräfin von Monrion.

29.—32. " Diane und Louise.

[4074.] Mit dem Geschickten Buchhalter, der demnächst zur Versendung kommt, lasse ich gleichzeitig nochmals mit inseriren:

Der geschickte Franzose, der geschickte Engländer, der geschickte Holländer, der geschickte Italiener, der geschickte Deklamator,

wodurch nach diesen allgemein beliebten Werken wieder besonders starke Nachfrage sein wird. Gern bin ich erbötig, à Cond. Bestellungen zu effectuiren, jedoch nur in mässiger Anzahl, indem der Vorrath nur noch sehr gering ist.

M. Vengfeld in Cöln.